

PORZIÖNCHEN

Gesammelt von Roland Schriefer

E-Mail: redaktion.porz@ksta.de



Die Pänz hatten Spaß beim Warten auf den Nikolaus. BILD: RS

Das Sparschwein geschlachtet

In die Gaststätte "Zum Pitter" in Gregel hatten Margarete und Michael Arendt Schüler der Finkenbergschule und den Nikolaus eingeladen. 17 Kinder aus den Klassen eins, zwei und drei bekamen dort von den Wirtsleuten Katharina und Peter Gaborik eine warme Mahlzeit und vom Nikolaus (Hans Motz) Geschenke. Das seien aber nicht irgendwelche, sagte Klassenlehrerin Elke Tränklein. "Die Kinder konnten sich aus einer Liste von Spielzeug, die wir ihnen vorgeschlagen haben; etwas wünschen", erklärte sie. Dabei sei darauf geachtet wor-

den, dass keine Kampffroboter oder ähnlich problematisches Spielzeug auf der Wunschliste stand. Daher hatte Nikolaus Motz auch keine Probleme, wie in den vielen Jahren zuvor die Wünsche der Kinder zu erfüllen. Er legte für jedes sogar noch ein Tüte mit Süßem dazu. Gekauft hat die Geschenke Margarete Arendt, die in der Gaststätte seit 20 Jahren ein Sparschwein aufstellt, das dann im Laufe eines Jahres von den Gästen gefüttert wird. "Den größten Teil des Geldes steuert allerdings meine Mutter Margret Schaub bei." (rs)